



Musik zur Markzeit

Ein abwechslungsreiches Programm mit Blockflöten-, Saxophon-, Violin-, Posaunen- und Orgelmusik boten Schülerinnen und Schüler des Lessing-Gymnasiums am Samstag, den 7. März, in der Petruskirche dar.



Eröffnet wurde die Matinée mit zwei musikalischen Miniaturen des tschechischen Komponisten Petr Eben, der mit seiner Musik und seiner Lebensgeschichte für die Versöhnung des tschechischen und des deutschen Volkes eingetreten sei.

Eine Polka und das Abendliche Duettino wurde mit viel musikalischem Gespür von Oliver Pflug, Q11, an der Blockflöte interpretiert.

Johannes Walter, ebenfalls Q11, hat mit jazzigen, groovenden Posaunenklängen „So blue“ des Komponisten Dennis Armitage beeindruckend vorgetragen.

Otto M. Schwarzs Komposition „Crossover Saxtune“ ist ein Stück mit rhythmischen Raffinessen: sieben-Achteltakt durchbrochen von Abschnitten im Vier-Vierteltakt und 6-Achteltakt-Einschüben würden so manchen Musiker ins Stolpern bringen, nicht so Kevin Li, Q12, der am Saxophon mit souveräner Sicherheit und Musikalität diese Herausforderung meisterte.

Marco Concialdi ist erst seit diesem Schuljahr am Lessing-Gymnasium. Er hat gemeinsam mit seiner Schwester Maria Laura das Concerto in h-moll von Oskar Rieding mit großer musikalischer Spielfreude und Sicherheit vorgetragen.

Am 23. Februar vor 330 Jahren ist Georg Friedrich Händel in Halle zur Welt gekommen. Händel – der italienischste der deutschen Briten - wurde in Deutschland geboren und erhielt seine musikalische Ausbildung in Italien. Händels Kompositionen gehören zu den besten

Beispielen für Barockmusik. Sie sind frisch, geistvoll, meist sowohl tänzerisch als auch emotionsgeladen.

Oliver Pflug hat mit musikalischer Meisterschaft und dem richtigen Gespür für barocke Verzierungen zwei Sätze – Vivace und Largo - aus einer Sonate in d-moll für Flöte und Generalbass (bei uns von der Orgel übernommen) präsentiert.

Andreas Willscher war der Komponist des Abschlussstückes unserer kleinen Matinée. In seinem Werk finden sich neben größeren Orgelstücken auch viele kleine programmtische Miniaturen. „La Fiesta“, ein rhythmusbetontes Musikstück mit spanischem Flair, bildete den flotten Rausschmeißer der Musik zur Marktzeit am 7. März. Für die flotte Moderation der Matinée sorgten Lukas Futschik und Maria Concialdi. (Annette Stengele)